



Sitzung vom 30.09.2025

564 Geldverkehrsprüfung

4.4.6

Roger Spalinger informiert, dass die Prüfung der Firma Revipro sehr gut verlaufen sei. Bemerkung: Keine Hinweise oder Empfehlungen.

An der Schlussbesprechung mit der Revipro AG vom 10. September 2025 mit Barbara Stutz wurden mündlich kleinere Hinweise und Empfehlungen anlässlich der Revision direkt besprochen. Der entsprechende Bericht geht zu den Akten und an den Bezirksrat.

Die Schulpflege beschliesst:

Die Geldverkehrsprüfung wird zur Kenntnis genommen.

NAMEN DER SCHULPFLEGE

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Roger Spalinger

Christina Meyer

Kopie an: Ablage SKM
Finanzen
RPK
Bezirksrat
Homepage



565 Budget und Steuerfuss 2026

4.04.03

Das Budget 2026 wurde erstellt. Loretta Küpfer geht auf einzelne Posten des Budgets genauer ein. Die SKM budgetiert 2026 einen Aufwandüberschuss von CHF 613'000. Die Ausgaben der SKM steigen um CHF 271'740, dem gegenüber stehen Mehreinnahmen aus Steuern und dem Ressourcenausgleich 2024 von CHF 219'740. Der Aufwandüberschuss steigt um CH 52'000 gegenüber dem Vorjahr. Die Liquidität der SKM nimmt, aufgrund des Aufwandüberschusses und der Investitionen in die Schulküchen (Gültigkeit des Verpflichtungskredit von 2025 bleibt bestehen, Realisierung findet aufgrund von Verzögerungen erst 2026 statt), weiter ab.

Zu erwartende grössere Posten werden gemäss dem vorliegenden Budget von Loretta Küpfer erläutert. Speziell werden Mehrausgaben erwartet beim Konto 2130.3151 URE, hier fallen bei verschiedenen Parteien der Ersatz von Material an (z.b. Schweisstisch, Ersatzmaterial Turnhalle, etc.). Dies führt zu budgetierten Mehrausgaben von CHF 13'000.- gegenüber dem Vorjahr.

Die Ausgaben steigen weiter leicht an. Das strukturelle Defizit beträgt in diesem Jahr rund CHF 600'000 wovon knapp CHF 340'000 Abschreibungen sind. Diese belasten die flüssigen Mittel nicht. 1 Steuerprozent sind rund CHF 100'000, somit müsste der Steuerfuss aktuell knapp 3% höher sein, um ein ausgeglichenes Budget zu erreichen. Die SKM verfolgt jedoch weiterhin das Ziel Vermögen abzubauen. Dies soll 2026 mit dem budgetierten Aufwandüberschuss und den Investitionen in die Schulküchen und in neues Mobiliar, von gesamthaft rund CHF 1,2 Millionen auch erreicht werden.

Der Aufwandüberschuss wird dem Bilanzüberschuss belastet. In der mittelfristigen Finanzplanung ist sichtbar, dass auf Basis der aktuellen Daten vor dem Jahr 2028 sehr wahrscheinlich nicht mit einer Steuerfusserhöhung gerechnet werden muss. Der Steuerfuss bleibt wie im Vorjahr bei 18%. Damit sind alle einverstanden.

Die Schulpflege beschliesst:

Das erstellte Budget 2026 wird wie vorliegend von der Schulpflege zur Abstimmung an- und direkt im Anschluss abgenommen.

Für die Schulgemeindeversammlung:

Die Schulpflege der SKM beantragt der Schulgemeindeversammlung, den Vorschlag für das Budget 2026 zu genehmigen. Die Schulpflege der SKM beantragt zudem der Schulgemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 auf 18% und somit gleichbleibend mit dem Vorjahr, des einfachen Steuerertrages festzusetzen.



SKM Sekundarschule Kreis Marthalen

NAMEN DER SCHULPFLEGE

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Roger Spalinger

Christina Meyer

Kopie an: Ablage SKM
Finanzen
RPK
Homepage



Sitzung vom 30.09.2025

566 Verpflichtungskredit Mobiliar SZ A21&B21

6.03

Zeitraum Sommer 2026

Ausgangslage:

Die Tische und Stühle für Schülerinnen und Schüler in den Schulzimmern A21 und B21 sind veraltet und sollen ersetzt werden. In den vergangenen Jahren hat sich ein Rhythmus etabliert, jeweils ein bis zwei Schulzimmer mit neuen Tischen und Stühlen auszustatten. Das Ziel dabei ist innert nützlicher Frist alle Schulzimmer zu bedienen und gleichzeitig die finanzielle Belastung möglichst niedrig zu halten.

Die bereits in vielen Schulzimmern verwendeten Einzeltische und die viel leichteren Stühle lassen sich flexibler den wechselnden Bedürfnissen im Unterricht anpassen und sind zudem ergonomisch besser für die vielen Stunden im Sitzen.

Pro Schulzimmer sollen 25 Einzeltische und Stühle für Schülerinnen und Schüler angeschafft werden, total 50 Sets. Kosten pro Set CHF 900. Die gesamten Anschaffungskosten betragen CHF 45'000. Diese werden in den nächsten fünf Jahren zu je CHF 9'000 abgeschrieben.

Antrag

Loretta Küpfer stellt der Schulpflege den Antrag, den Verpflichtungskredit über CHF 45'000 zu genehmigen.

Die Schulpflege beschliesst:

Die Schulpflege nimmt den Antrag zum Verpflichtungskredit über CHF 45'000 für die Beschaffung von Mobiliar für die Zimmer A21 & B21 zur Wahl an- und direkt im Anschluss ab.

NAMEN DER SCHULPFLEGE

Der Präsident:

Die Aktuarin:

Roger Spalinger

Christina Meyer

Kopie an: Ablage SKM
Finanzen
Homepage